



## Elfchen-Werkstatt

Silberglanz

Traumhaftes Flügelpferd  
reitend zu Feenkindern

Ich tanze mit ihnen

Frühlingstänze

Am Mittwoch, den 22. 03.  
von 16:00 bis 17:30 Uhr

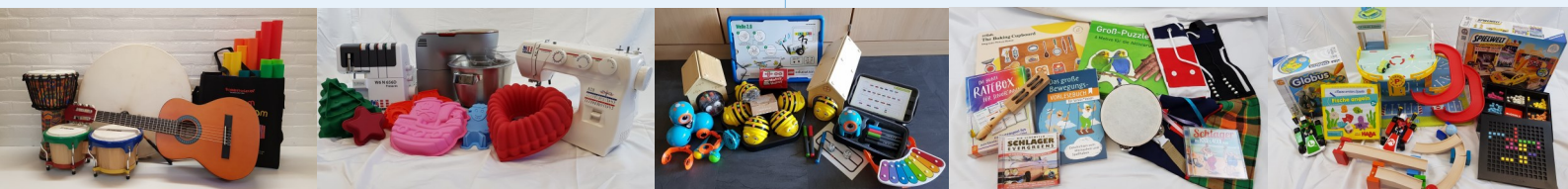
Melanie Röver und Gesa Elsner möchten mit 9- bis 12-jährigen Kindern zauberhafte Elfchen schreiben und gestalten. Mehr Informationen stehen [hier](#).

## Bibliothek der Dinge

Die „Bibliothek der Dinge“ stellt sich vor: Leihen, statt kaufen lautet die Devise! Musikinstrumente, Nähmaschinen, Backformen, Spielsachen, Gegenstände für Sport und Freizeit, Demenzkisten und MINT-Sachen können in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden. Einen ersten Einblick bietet die Bildergalerie unten.

Es ist noch nicht alles fertig, aber die Ausleihe hat bereits begonnen und ist auch mit einer [Institutionenlesekarte](#) möglich, wenn die „Dinge“ für den Einsatz in Schule oder Kita benötigt werden. Im Online-[Katalog](#) lautet das Schlagwort „Bibliothek der Dinge“.

Die Bibliothek der Dinge wurde mit Fördermitteln vom dbv (Projekt WissensWandel) im Rahmen des Förderprogramms „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien realisiert.



## Brief der Klasse 1a der Hans-Böckler-Schule

Die Klasse 1a der Hans-Böckler-Schule hat einen Brief an die Stadtbibliothek geschickt und darin ihre Wünsche für die neuen Räumlichkeiten der Bibliothek aufgeschrieben. Die Freude darüber war groß und dieser Brief darf hier veröffentlicht werden:

Klasse 1a, Grundschule Hans-Böckler, Neustadt Kernstadt

Wünsche für die neuen Räumlichkeiten der Stadtbibliothek

- Bücher (Was-ist-was?, Sternenschweif, Lego StarWars, Tier- und Sachbücher)
- Radio
- Kinder können machen was sie wollen -> Kinderbereich  
Kinder sind hier selbstständig (ohne Hilfe Mama)
- Rutsche & Fernglas & Lego & Schatzsuche
- Bilderbuchkinobereich
- CD-Bereich und Hörbücher
- zusätzlich ganz ruhiger Bereich
- Leseraum -> Sessel, Stühle, Tisch, Sofa & Kissen  
-> Bett zum Entspannen & Lesen (Schuhe ausziehen!)



Die Stadtbibliothek bedankt sich herzlich bei der Klassenlehrerin und der 1a und würde sich natürlich auch sehr über weitere Briefe mit Wünschen für die neue Bibliothek freuen—von Kindergartengruppen und Schulklassen aller Jahrgangsstufen. Vielen Dank!





©Frischmuth/Packwitz

## Kuh Lieselotte mit ihrem Erfinder Alexander Steffensmeier

Der Autor und Illustrator Alexander Steffensmeier ist am Donnerstag, den 22. Juni, zu Gast in der Stadtbibliothek. Steffensmeier liest, zeichnet und zeigt seine Bilder auf der großen Kinoleinwand.

Die Veranstaltung(en) am Vormittag eignen sich für Kinder der ersten und zweiten Schulklassen oder für Vorschulkinder.

Voranmeldungen nimmt die Stadtbibliothek bereits entgegen: Per Mail oder telefonisch unter der Nummer 05032-84 439. Der Eintritt kostet 5,- €.

## Sami Lesebär

Eine Bärenfigur, die einem ein Buch vorliest? Ja, es gibt noch ein neues Audiomedium! Man braucht dazu W-Lan, einen Lesebären und ein Sami-Bilderbuch. Die Figur wird am Hut eingeschaltet und auf die vorgesehene Stelle am Buchrücken geschoben. Dann schlägt man die erste Seite auf und der Bär liest den Text vor.



Sami Lesebär

## „Mein Schatten ist Pink“ - Buchvorstellung

Der australische Autor Scott Stuart von „Mein Schatten ist pink“ schrieb und zeichnete das Buch, nachdem sein Sohn - ein großer Fan von Elsa, der Eisprinzessin - von seinen Freunden gesagt bekam, dass „das nur etwas für Mädchen sei“.



Der Junge in der Geschichte ist unsicher. Sein Schatten ist pink, nicht blau wie der seines Vaters oder der seiner Freunde. Sein Schatten mag Ponys, Tanzen und Kleider. Am ersten Schultag sollen die Kinder ihre Lieblingssachen anziehen; das ist beim Ich-Erzähler sein gelbes Kleid. Aufgrund der erstaunten Reaktionen der anderen Kinder läuft der Junge nach Hause und verkriecht sich traurig im Bett. Auf was für eine starke Lösung der Vater für seinen Sohn kommt, zeigt die Buchcollage.



Auf den letzten Seiten des Buches sieht man die Familie des Autoren - alle drei verkleidet - im Elsa-Kostüm.

Zum Thema Diversität gibt es in der Bibliothek auch das Bilderbuchkino „Einfach farbig“ und für Erwachsene das Buch „Gib mir mal die Hautfarbe“.